



MONEY

BESTER SERVICE

unter den Anbietern von Goldsparplänen
 Note Sehr Gut
 6 weitere Unternehmen erhielten die Note Sehr Gut
 Ausgabe 21/2024

DFS RATINGS

MONEY

BESTER PREIS

unter den Anbietern von Goldsparplänen
 Note Sehr Gut
 11 weitere Unternehmen erhielten die Note Sehr Gut
 Ausgabe 21/2024

DFS RATINGS

MONEY

BESTE LAGERUNG & LIEFERUNG

unter den Anbietern von Goldsparplänen
 Note Sehr Gut
 9 weitere Unternehmen erhielten die Note Sehr Gut
 Ausgabe 21/2024

DFS RATINGS

MONEY

BESTE VERTRAGS-GESTALTUNG

unter den Anbietern von Goldsparplänen
 Note Sehr Gut
 10 weitere Unternehmen erhielten die Note Sehr Gut
 Ausgabe 21/2024

DFS RATINGS

MONEY

BESTER ANBIETER VON GOLD-SPARPLÄNEN

Note Sehr Gut
 11 weitere Unternehmen erhielten die Note Sehr Gut
 Ausgabe 21/2024

DFS RATINGS

Premium-Business-Paper
18 wichtige Gründe Edelmetalle zu kaufen



”
Gold ist Geld
und nichts
anderes
”

J.P. Morgan
Banker und Ökonom



**Wichtige Gründe in Edelmetall zu investieren,
ungeachtet ob es sich dabei um
Gold, Silber, Platin oder Palladium handelt.**

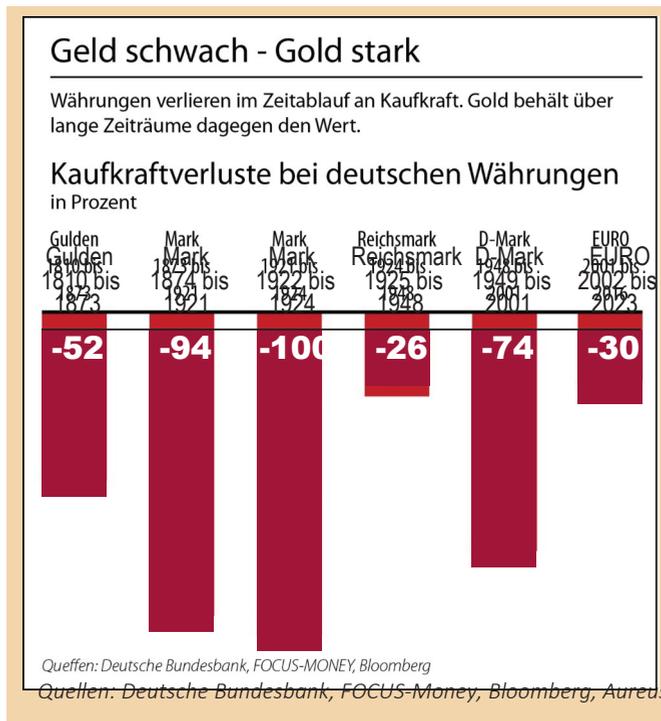
Edelmetall-Berater.com

Vermögensschutz

Edelmetalle wie Gold und Silber sind der ideale Krisenschutz und sind die Feuerversicherung des Vermögens. Geldwerte wie z.B. das klassische Sparbuch und selbst Währungen können bis auf „null“ an Wert verlieren.

Die weltweiten Schuldenkrisen können dazu führen, dass Regierungen das letzte Mittel nutzen, eine Reset-Taste zu drücken und die bestehende Währung gegen eine neue auszutauschen.

Die deutsche Geschichte hat uns gelehrt, dass eine Währung noch nie länger als ein Menschenleben gehalten hat.



Hat man Gold, hat man immer Geld

Alternative zur negativen Realverzinsung

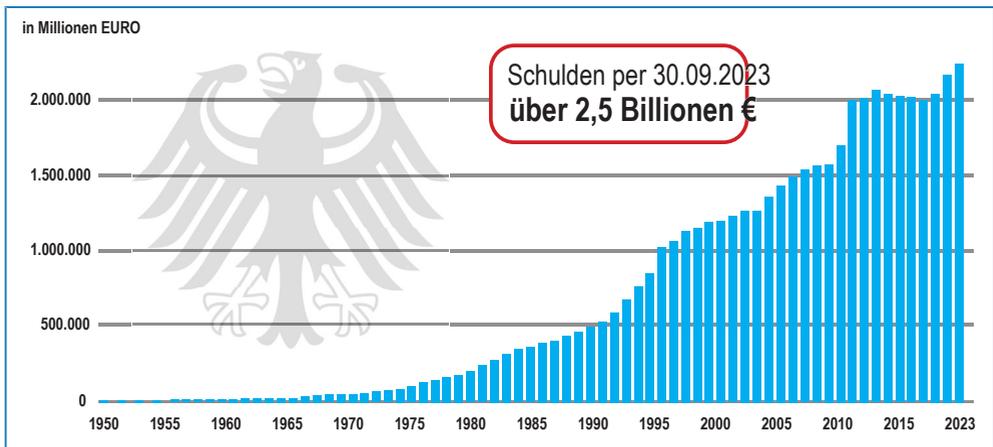
Das aktuelle Marktumfeld, negative Realverzinsung, zwingt Investoren und den normalen Sparer zum Umdenken, will er sein Vermögen erhalten oder fürs Alter vorsorgen.

Aufgrund der zunehmenden Staatsverschuldung (siehe Schaubild) wird der Zins weltweit niedrig gehalten. Wenn die Zinsen drastisch steigen würden, wäre es einigen Staaten, wie z.B. Griechenland, aber auch vielen anderen Schuldner nicht mehr möglich, den Forderungen nachzukommen. Die Folgen sind Staatsbankrott, Bankenkrise aber auch Firmen- und Privatsolvenzen.

Daher ist zu erwarten, dass uns das niedrige Zinsniveau noch lange erhalten bleibt. Somit ist die alte Banker-Weisheit „Gold bringt keine Zinsen“ nicht mehr up to date.

Im Gegenteil, Geldanlagen verlieren ihren Wert zusätzlich durch Inflation, so dass man aktuell von einer negativen Realverzinsung sprechen kann. Dagegen sind Sachwerte, speziell physisch begrenzte Edelmetalle, eine weitsichtige lukrative Investition. Langfristig betrachtet werden die Edelmetallpreise schon aufgrund der Produktionskostensteigerung weiter steigen.

Entwicklung Staatsverschuldung Deutschland 1950 - 2023



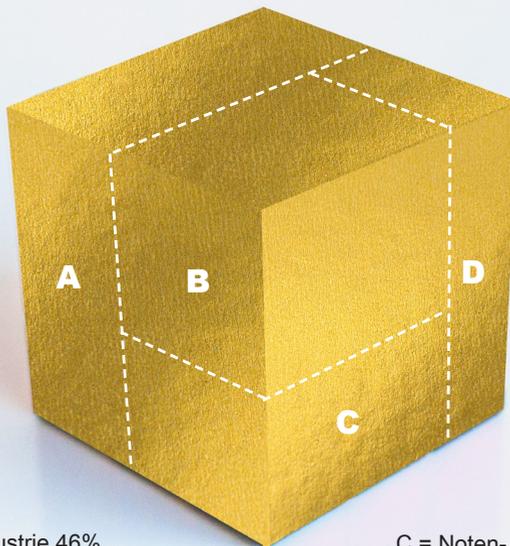
Stand: 30.09.2023

Quelle: Statistisches Bundesamt

Chancenpotenzial

Edelmetalle sind wie eine Limited Edition, also besonders wertvoll, natürlich begrenzt und auf unserem Planeten äußerst selten und nicht reproduzierbar.

Alles Gold der Welt zusammengefasst würde einen Würfel mit einer Kantenlänge von ca. 21,99 Metern bei einer angenommenen Goldgesamtmenge von ca. 205.238,7 Tonnen ergeben. (Stand: Jahresende 2021)



A = Schmuckindustrie 46%
B = Private Investments 22%

C = Noten- u. Zentralbanken 17%
D = Sonstige 15%

Quelle: World Gold Council

Durch diese Begrenztheit steigt der Preis langfristig, da Angebot und Nachfrage sowie die Förderkosten den Preis festlegen. Denn Minen werden kein Edelmetall fördern, sollte der Handelspreis nicht dauerhaft über den Produktionskosten liegen. Diese bestehen hauptsächlich aus Lohn- und Energiekosten und sind genauso Preistreiber wie die ständige Zunahme des Förderaufwandes. Somit werden die Produktionskosten von morgen letztlich höher sein als heute.

Intrinsischer Wert

Die besondere Assetklasse

Edelmetalle stellen in der ökonomischen Betrachtung einen intrinsischen Wert dar, also einen inneren Wert, der durch die Wiederbeschaffung bzw. durch die Produktionskosten bestimmt wird. Das sogenannte „Warengeld“.

Das Gegenteil sind extrinsische Werte wie unser Papiergeld, bei dem der innere Wert nahe „null“ ist und der aktuelle Wert nur vom Glauben und Regierungsbeschlüssen abhängig ist.

Speziell in Zeiten von großer Staatsverschuldung und Unsicherheiten sind intrinsische Werte eine wichtige Assetklasse.



Einfach und klar

Im Zuge immer komplizierterer Anlageprodukte mit hunderten von Seiten des Vertragswerks und unverständlichen Klauseln treten vermehrt nicht erkennbare Risiken auf, wie z.B. das VAG § 314 in der Versicherungswirtschaft.

Dagegen sind Edelmetalle einfach und klar. Man kauft zum Beispiel einen Edelmetallbarren, der bei Banken oder Edelmetallhändlern jederzeit veräußerbar ist. Es gibt einen offiziellen Börsenpreis, der täglich veröffentlicht wird und an dem man sich orientieren kann.



Ausfallversicherung gegen das Bargeldsystem

Edelmetalle sind unabhängig vom Bankensystem, da sie 100% physisches Eigentum sind. Wichtig ist, dass die Lagerung außerhalb des Bankensystems erfolgt, da man sonst in Krisenzeiten gegebenenfalls nicht an sein Eigentum kommt.

Wie die Lehman-Krise gezeigt hat, kann auch das als sicher eingestufte Bankensystem zusammenbrechen. Durch die Vernetzung und die geschäftlichen Abhängigkeiten untereinander entstehen zugleich globale Auswirkungen. Das Edelmetall ist immer da und voll funktionsfähig, auch wenn Banken schon längst geschlossen sind.

Wer das befolgt, ist unabhängig von Bankenkrisen und Staatsbankrotten.

Gold und Silber haben diesen monetären Charakter historisch mehrfach belegt.



Edelmetalle sind modern

Edelmetalle erfüllen nicht nur anspruchsvollen Investoren sondern auch für jedermann die Kriterien einer modernen Geldanlage. Edelmetalle bieten Sicherheit, Flexibilität, Renditechancen und Liquidität. Die Erträge daraus sind sogar nach einem Jahr Haltefrist einkommensteuerfrei.

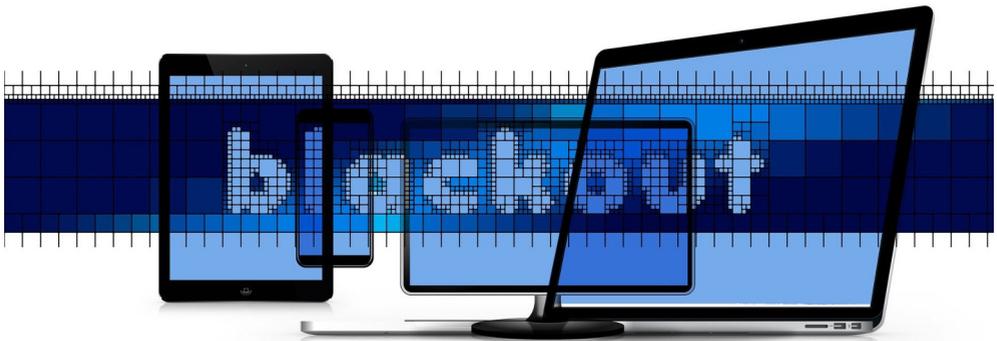
Oftmals kann man von Unternehmen physische Edelmetalle einmalig oder auch monatlich mit festen Raten einfach und leicht erwerben. Die erworbenen Edelmetalle werden automatisch in einem Hochsicherheitslager gesichert und versichert eingelagert. Eine Auslieferung wird technisch einfach per Auftrag möglich gemacht.

Vor allem kann man Edelmetall fast weltweit bei Banken einfach selbst verkaufen und ist nicht von einem einzelnen Händler abhängig.



Unabhängig von Strom und Internet

Manche Errungenschaften, wie z.B. Kryptowährungen, sind nur nutzbar, wenn Internet und Strom funktionieren. Ähnliches gilt auch bei unseren gängigen Zahlungsmitteln, da die Masse des Geldes nur sogenanntes Giralgeld, also Buchgeld, darstellt und in physischer Form nicht existiert. Auch hier würde der Zusammenbruch von Stromnetzen oder Hackerangriffen großen Schaden anrichten. **Physisches Edelmetall wie Gold, Silber, Platin und Palladium wären davon nicht betroffen.**



Eigentum statt Forderung

Physische Edelmetalle erwirbt man in Barrenform oder als Münzen. Man ist unmittelbar Eigentümer und hat keine Forderungen gegenüber Dritten.

Es spielt keine Rolle, ob ein Geschäftsführer oder Vorstand einer Gesellschaft die falschen Entscheidungen trifft oder sich verspekuliert. Anders als bei einer Forderung gegenüber einer Bank, Versicherung oder auch gegen staatliche Rentenkassen, das Edelmetall bleibt immer erhalten und kann nicht teilweise oder komplett ausfallen.



EIN TOTALVERLUST IST NICHT MÖGLICH

Inflationsschutz

Edelmetalle sind Sachwerte und verlieren ihren Wert nicht durch Inflation. Im Gegenteil, die Historie lehrt uns, selbst bei einer galoppierenden Inflation war z.B. Gold von großer Bedeutung. In solchen Zeiten sind oftmals Gewinne statt Verluste erwirtschaftet worden.

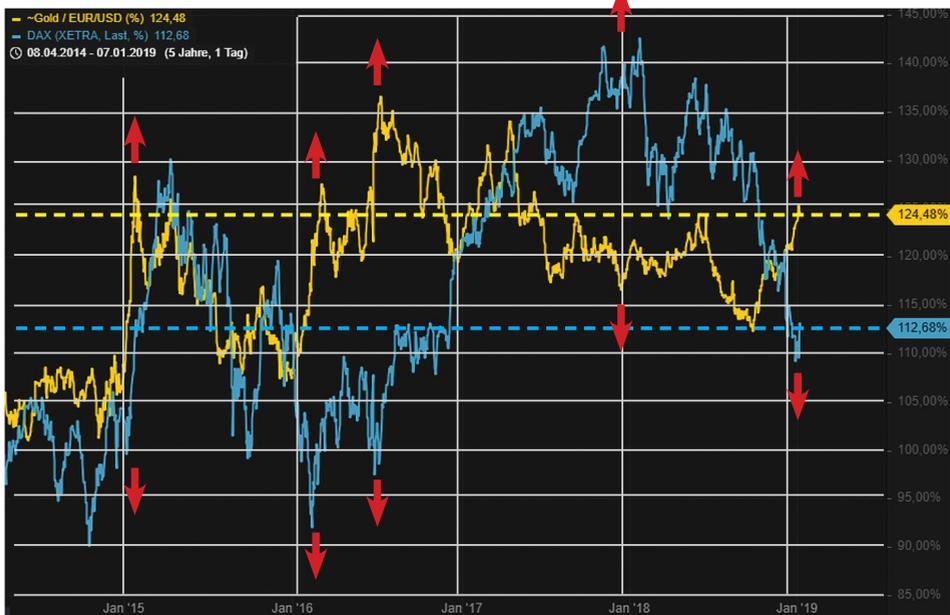


Wer Edelmetall hat, erreicht langfristig Vermögenserhalt

Absicherungsinstrument für die Kapitalanlage

Edelmetalle wie Gold und Silber gewinnen in unruhigen Zeiten, da sie in Krisenzeiten sogar mit Aktien und Währungen negativ korrelieren.

Gold auf Eurobasis (gelb) gegenüber DAX (blau)



Diese Eigenschaft gegenüber anderen Anlageklassen macht es zum sinnvollen Bestandteil eines jeden Vermögensportfolios.

Durch die Beimischung von Edelmetallen kann man nicht nur von den zu erwartenden Wertsteigerungen profitieren, sondern Abwertungen ausgleichen, Volatilität reduzieren und die Sicherheit des Vermögensportfolios erhöhen.

Historisch bewiesen ist, dass die Nachfrage nach Gold und damit der Preis immer dann stark gestiegen ist, wenn Kaufkraftverluste z.B. durch Währungsschwankungen erfolgen oder volkswirtschaftliche Probleme erkennbar waren.

Gold - Das bekannte Edelmetall

Wenn man an Edelmetall denkt, fällt einem automatisch Gold ein. Der Glanz des Edelmetalls zieht die Menschen seit Jahrtausenden in seinen Bann. Ob man an das alte Ägypten denkt, an die Hyperinflation der 20er Jahre in Deutschland oder an einen vollen Safe mit Gold. Es ist begehrt und symbolisiert Sicherheit und Wohlstand.

Gold hat den Vorteil, dass es durch seinen hohen Preis und seinem starken Eigengewicht auch schon in kleinen Mengen wertvoll ist und leicht transportiert werden kann. Hinzu kommt, dass es fast weltweit veräußerbar und ein anerkanntes Zahlungsmittel ist.



Silber - Das Gold des „kleinen“ Mannes oder das bessere Gold!



Silber gilt gegenüber Gold als extrem unterbewertet. Das Gold-Silber Tauschverhältnis untereinander lag historisch seit 1973 bei einem Durchschnittswert von ca. 1:61,3. Bei einem höheren Werteverhältnis, z.B. 1:70, gilt Silber besonders preiswert gegenüber Gold. Wie es aus der Schaubild ersichtlich ist, gab es wenige außergewöhnliche Momente, bei dem das Gold/Silber-Ratio über 1:80 lag. Im März 2020 gab es sogar das historisch einmalige Verhältnis von 1:123,

Das besondere an Silber ist die große volkswirtschaftliche Bedeutung in Form der industriellen Nutzung, da Silber 3 Haupteigenschaften besitzt:

- Leitfähigkeit - Reflektionsvermögen - Antibakterielle Wirkung

Silber ist zukunftssträftig durch den Bedarf im wachsenden Markt der Elektroindustrie, der alternativen Energien, wie Solaranlagen, der Medizintechnik oder der Wasserfilterung für sauberes Wasser.

Silber wird aktuell kaum recycelt, da beim gegenwärtigen Verkaufspreis das Recyclen sich wirtschaftlich nicht rechnet. Somit sinken die weltweiten Ressourcen bei einem zunehmenden Verbrauch.

Man spricht in Anbetracht dieser Fakten, Silber mittelfristig bis langfristig ein enormes Chancenpotenzial zu, denn Angebot und Nachfrage regeln auf Dauer den Preis!

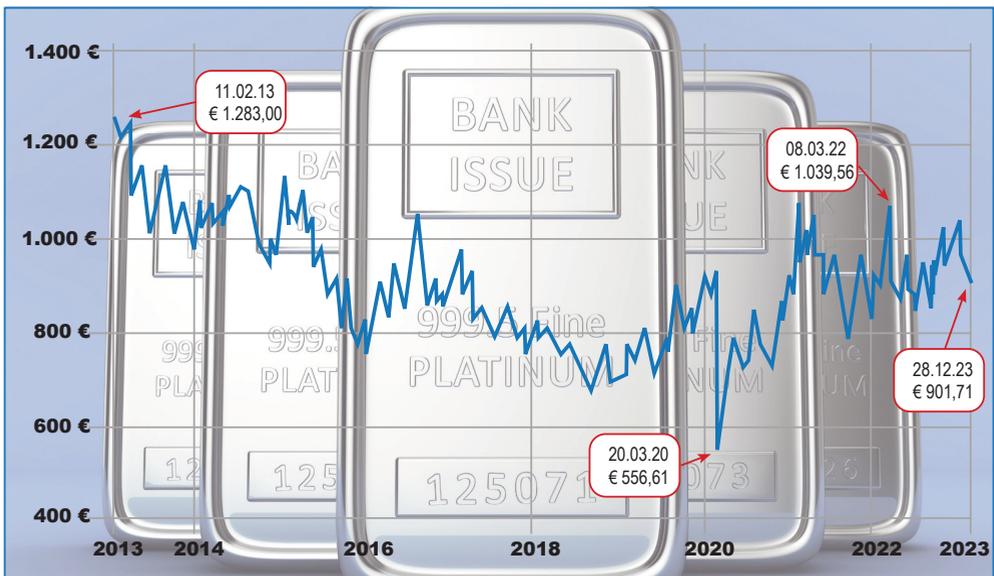
Platin - Das seltene Edelmetall

Platin ist gegenüber Gold mehr als 30 mal seltener.

Die weltweite Produktion 2023 lag gerade mal bei ca. 180 t im Jahr.

Wenn man den Blick auf die weltweite Diesellaffäre richtet und weiß, dass Platin überwiegend für Katalysatoren beim Dieselmotor verarbeitet wird, schreckt das den Anleger ab. Schaut man allerdings auf die Produktionskosten und den aktuell niedrigen Preis, ist die Korrektur weitestgehend erfolgt.

Platin wird ebenfalls für die Brennstoffzellen- und Wasserstofftechnik benötigt. Durch Änderungen am Automobilmarkt kann dieses Edelmetall stark an Bedeutung gewinnen.



Quelle: LBMA

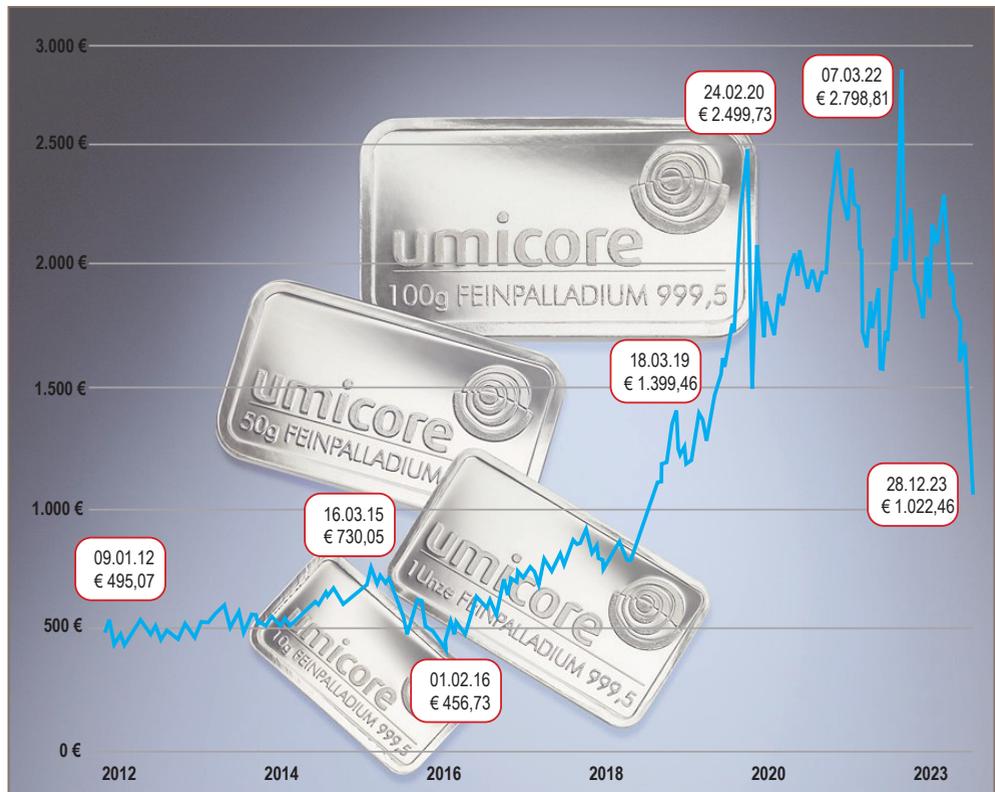
Der Preis für Platin wird fast ausschließlich durch Angebot und Nachfrage der Industrie bestimmt, da der Investmentanteil aktuell in der Preisentwicklung keinen erheblichen Einflussfaktor darstellt.

Palladium - Das Wirtschaftswunder unter den Edelmetallen

Da Palladium vorwiegend für Katalysatoren bei Otto-Motoren verwendet wird, ist eine Entwicklung durch die Diesellaffäre zugunsten Palladium in den letzten Jahren an der weltweiten Nachfrage zu spüren gewesen.

Dieses war einer der Gründe, warum die Wertentwicklung in den letzten Jahren enorm war. Sie lag in den letzten 10 Jahren bei 96%. (Stichtag: 29.11.2023)

Die Produktion 2022 lag bei ca. 210 Tonnen.



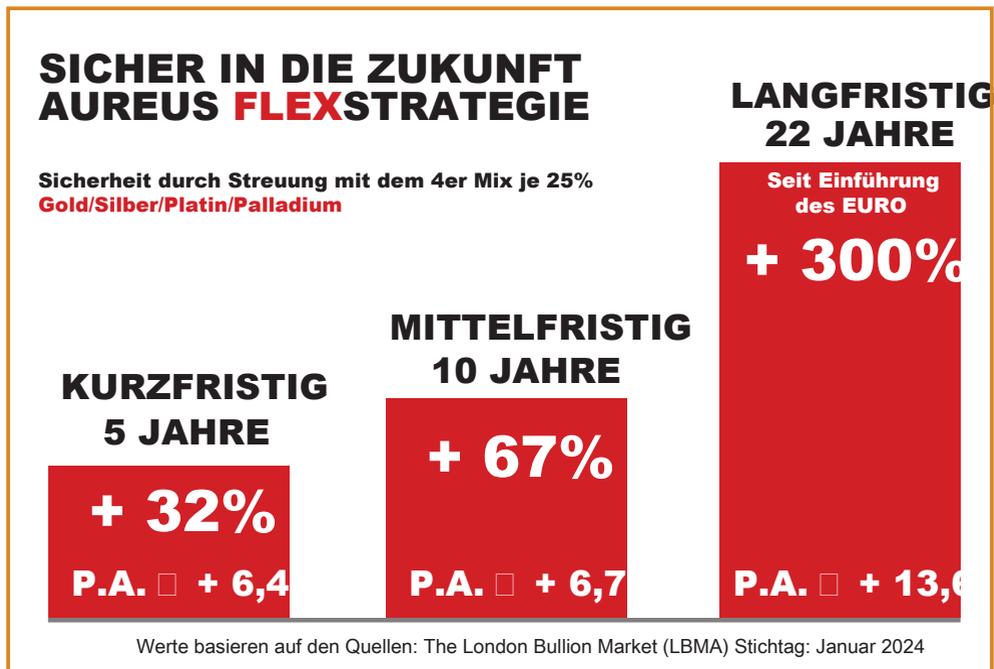
Quelle: LBMA

Sicherheit durch Streuung

Sicherheit und Streuung gilt auch innerhalb der Assetklasse Edelmetalle.

Wenn von Zeit zu Zeit einige Faktoren speziell eines Edelmetalls für eine Preissteigerung sprechen können, lehrt uns die Historie, dass es sich kurzfristig auch komplett anders verhalten kann. Erst recht durch die unkalkulierbare Entwicklung von Regierungen, deren Staatsmännern und Großkonzernen.

Betrachtet man die unterschiedlichen zeitlichen Perioden ist festzustellen, dass man gegenüber der Wahl eines einzelnen Edelmetalls durch einen Mix aus 4 Edelmetallen sicherer und manchmal noch rentabler war. (siehe Schaubild)



Fazit: Je langfristiger man denkt, desto rentabler und sicherer ist die Investition in Edelmetalle.

Einfluss des Währungskurs Euro / Dollar bei Edelmetallen

Gold wird weltweit in Dollar gehandelt. Wenn der Dollar stark ist, speziell gegenüber dem EURO, ist Gold in EURO im Einkauf teurer. Ist dagegen der EURO stärker als der Dollar, so ist der Goldeinkauf preiswerter.

Der EURO-Dollar-Kurs lag in den letzten 5 Jahren zum Stichtag* bei minus 4,4%. Betrachtet man das EURO/Dollarverhältnis seit Einführung des EURO im Jahr 2002 beträgt das Minus 7,7%.

In den letzten 6 Monaten hat der EURO gegenüber dem USD um 0,8% gewonnen.

EURO-/DOLLARKURS 2019 - 2024 (*Stichtag: 30.04.2024)



Quelle: Finanzen.net

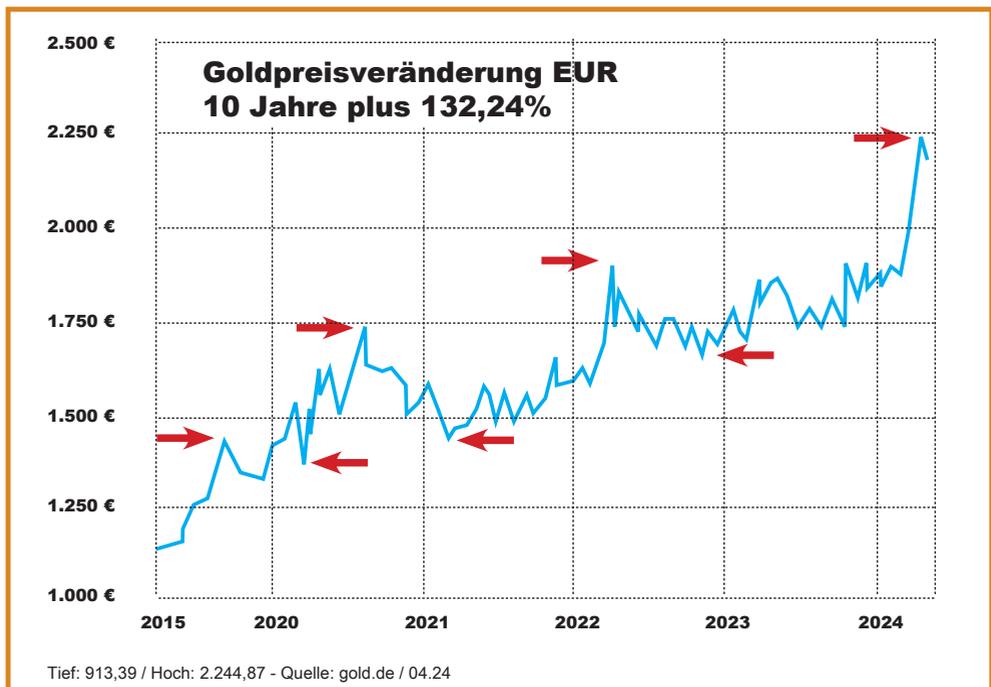
Wann ist der beste Zeitpunkt zum Edelmetallkauf?

Den besten Kaufzeitpunkt erkennt man oftmals nur rückwirkend.

Da Edelmetallpreise Schwankungen ausgesetzt sind, wird oftmals die Entscheidung vertagt oder nie getroffen aus Angst vor einer Fehlentscheidung.

Hier bieten Ratenkaufaufträge eine sichere Lösung, da man monatlich zu gleichen Beträgen kauft.

Wie das Beispiel zeigt, erreicht man dadurch einen Durchschnittspreis durch den sogenannten Cost-Average-Effekt.



Im Übrigen bieten Ratenkaufaufträge mit Edelmetall eine hervorragende Lösung zum Vermögensaufbau im Vergleich zu den bekannten Sparformen.

FAZIT



Edelmetalle bieten diverse Vorteile:

SICHERHEIT, da kein Totalverlust möglich ist.

STEUERFREIHEIT nach einem Jahr Haltedauer.

FLEXIBILITÄT, da Edelmetalle zu jeder Zeit weltweit veräußert werden können.

TRANSPARENZ durch tägliche Veröffentlichung der Handelspreise.



”

Gold und Silber besitzen einen inneren Wert, der nicht willkürlich ist. Er hängt ab von deren Knappheit, der Menge an Arbeit, die deren Beschaffung gewidmet wird und er liegt im Wert des Kapitals, das in den Minen steckt, die sie hervorbringen.

”

David Ricardo
Britischer Ökonom



Ihr Ansprechpartner vor Ort:



AMB Allfinanz Makler Berlin
Ihre unabhängigen Versicherungsmakler



030 - 374 66 430



Anfrage@Allfinanz-Makler.com



Allfinanz-Makler.com

05.2024